



*Einbringung*

**Beschluss-(Resolutions-)antrag**

der ÖVP-Abgeordneten Sabine SCHWARZ, eingebracht in der Sitzung des Wiener Landtages am 29.03.2019 zu Post 6 der Tagesordnung

**betreffend Attraktivierung des Kindergartenberufsfeldes**

Der aktuell bestehende Mangel an Kindergartenpädagoginnen kommt nicht von ungefähr. Neben der Bezahlung spielt natürlich auch das Berufsbild und Anforderungen an den Beruf eine große Rolle. Während etwa Lehrerinnen ausreichend Vorbereitungszeit gewährt wird, wird Kindergartenpädagoginnen nur eine geringe Vorbereitungszeit gewährt. Und das obwohl wir immer von der „Bildungseinrichtung“ Kindergarten sprechen. Dazu kommt, dass es kaum bis gar keine Entlastung und damit Unterstützungspersonal gibt, auf das in bestimmten Fällen zugegriffen werden kann. Ein besonderer Stressfaktor für Kindergartenpädagoginnen ist insbesondere der Faktor Zeit. Die Zeit für regelmäßige Teambesprechungen, Supervision und Fortbildung ist oft nicht vorhanden.

Die Wiener ÖVP begrüßt alle Bemühungen die Qualität in den Kindergärten (Kindergruppen, Horten) zu verbessern. Wir haben großes Interesse die Zukunft der Kinder in Wien positiv zu gestalten. Leider wurde erneut eine notwendige Chance vertan höchst notwendige Verbesserungen der Rahmenbedingungen in den vorliegenden Novellen zu verbessern.

Die gefertigte Abgeordnete stellt daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Landtages für Wien folgenden

**Beschlussantrag:**

Der Landtag möge beschließen:

Der amtsführende Stadtrat für Bildung, Integration, Jugend und Personal als zuständiges Mitglied der Wiener Landesregierung wird aufgefordert, binnen Jahresfrist ein Paket zur Attraktivierung des Kindergartenberufsfeldes vorzulegen. Insbesondere sollte die Zeit für mittelbare pädagogische Arbeit deutlich erhöht werden. Zudem sollte ein Pool an Psychologen, Logopäden etc. geschaffen werden, auf den alle Kinderbetreuungseinrichtungen jederzeit zugreifen können.

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung des Antrags an den Herrn amtsführenden Stadtrat für Bildung, Integration, Jugend und Personal als zuständiges Mitglied der Wiener Landesregierung beantragt.

Wien, 29.03.2019

*Zuweisung*

*Schickinger*  
*Schl*  
*Werner*